

Fall Lügde: Ermittler sichern Datenträger

Lügde. Im Missbrauchsfall von Lügde (jW berichtete) haben Ermittler bei Durchsuchungen mehrere Datenträger auf der Campingplatz-Parzelle des neuen Tatverdächtigen gefunden. Bei dem 57jährigen seien zahlreiche Gegenstände sichergestellt worden, die als Beweismittel in Frage kommen könnten, teilten die Staatsanwaltschaft Detmold und die Polizei in Bielefeld am Freitag mit. Die Parzelle des Beschuldigten war am Mittwoch und Donnerstag durchsucht worden. Der Ort sei nach Abschluss der Aktion am Donnerstag abend wieder freigegeben, hieß es. Der 57jährige aus Steinheim bei Höxter befinde sich nach wie vor auf freiem Fuß, die Ermittlungen gegen ihn wegen schweren sexuellen Missbrauchs dauerten an. Er war durch die Vernehmung eines minderjährigen Opfers in den Fokus der Ermittler geraten. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/358120.fall-lügde-ermittler-sichern-datenträger.html>